

Vouksfescht

Endlich!

1. Vouksfescht am Bettag

Sonntag, 19. September, 10.00 Uhr,
Parkplatz beim Räberhus

Vor zwei Jahren fand zum letzten Mal der Berggottesdienst auf dem Flüelisboden statt. Nachdem im letzten Jahr der Nachfolgeanlass pandemiebedingt ins Wasser fiel, können wir nun am 19. September endlich starten. Zum Vouksfescht gehört ein Openair-Gottesdienst mit der Musikgesellschaft Niederbipp, geleitet von unseren beiden Pfarrpersonen und einem Grusswort des Bürgerpräsidenten. Die Dekoration der Festbänke gestalten die Landfrauen. Anschliessend gibt es volkstümliche Unterhaltung mit Rahel von Allmen & Natascha von Arx und gegen Entgelt Mittagessen vom Grill und Getränke. Für die Kinder gibt es während der Predigt alternativ eine biblische Geschichte zu hören und während dem Fest lädt ein XXL-Sandkasten, ein Fussballfeld und Tischtennis zum Spielen ein.

Die Pandemie-Entwicklung für Outdoor-Veranstaltungen sieht aktuell gut aus (Stand Mitte Juli). Angaben über allfällige Einschränkungen beim Fest finden sie kurzfristig auf der Website der Kirchgemeinde.



Gemeindewochenende

Wie bereits angekündigt und verschiedentlich publiziert, findet auch dieses Jahr ein Gemeindewochenende statt. Die Corona-Situation zwingt uns aber dazu ein Wochenende unter veränderten Bedingungen zu planen. Das Wochenende ist so gedacht, dass man auch nur an den einzelnen Programmpunkten teilnehmen kann.

Wir freuen uns auf eine fröhliche und unbeschwertere Gemeinschaft!

Hier nun die Details zum Wochenende:

Dauer: Freitag, 3. September bis Sonntag, 5. September.

Programm

Freitagabend: ab 19 Uhr: gemütliches Nachtessen im Garten unserer Kirche, all inklusiv zum Preis von CHF 25.-

Samstag: Wanderung mit Bräteln zur Waldhütte «Bännli» in Bannwil. Wir besammeln uns um 9.00 Uhr auf dem Parkplatz vor der Kirche. Von dort laufen wir zu Fuss zur Waldhütte und zurück.

Alternativ besteht die Möglichkeit zur Station «Bannwil» zu laufen und mit dem Zug nach Niederbipp zurück zu fahren.

Für diejenigen, die schlecht zu Fuss sind, besteht die Möglichkeit, mit dem Auto direkt zur Hütte zu fahren. Parkmöglichkeiten bestehen direkt bei der Hütte oder ca. 100 m vorher beim Werkhof der Burgergemeinde Bannwil.

Mitbringen: Verpflegung und Getränk für den ganzen Tag (Möglichkeit zum Bräteln), dem Wetter entsprechende Kleidung und Schuhwerk.

Kosten: keine



Sonntag: Gottesdienst mit Brunch auf dem Bauernhof von Fam. Jäissli, Grabenmattweg 1. Brunch ab 9.30 Uhr und nach dem Gottesdienst. Generationengottesdienst um 10 Uhr mit Pfr. Andreas Schmid, Jakob Kulke und der Gottesdienstband. Kosten für Brunch: CHF 15.- für Erwachsene und CHF 10.- für Kinder von 6 bis 16 Jahren.

Für den Freitagabend und für den Brunch am Sonntag ist eine Anmeldung erwünscht.

Die Anmeldung nimmt Thomas Liechti entgegen: 079 256 18 27 oder thomas.liechti@kirche-niederbipp.ch

Bei Unklarheiten und Fragen melden Sie sich bei Pfr. Andreas Schmid: 032 633 22 28

Agenda August / September 2021

Gottesdienste

Hüeti: Während jedem Gottesdienst unbetreute Hüetiecke mit Live-Übertragung im Kirchgemeindehaus. Kinderprogramm: ChinderChile (4 - 9 Jahre), TeensChurch (ab 9 Jahren). Beginn direkt im Kirchgemeindehaus. Livestream: Unsere Gottesdienste übertragen wir jeweils live auf Youtube. Link auf der Homepage.

| | | | |
|------------------|-----------|---|---------------------------|
| 22. August | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Sola-Lagerrückblick mit moderierter Livestreamübertragung im Kirchgemeindehaus | |
| 29. August | 10.00 Uhr | Klassischer Gottesdienst mit Taufe | ChinderChile, TeensChurch |
| 29. August | 18.00 Uhr | Boost - Regionaler Jugendgottesdienst im EGW Wangen | |
| 5. September | 10.00 Uhr | Generationengottesdienst mit Brunch auf dem Hof Jäissli | |
| 12. September | 10.00 Uhr | Klassischer Gottesdienst mit Abendmahl | ChinderChile, TeensChurch |
| 19. September | 10.00 Uhr | Vouksfescht (Eidg. Dank-, Buss- u. Bettag) Volkstümlicher Gottesdienst im Festzelt | |
| ab 24. September | | Gottesdienst auf dem Weg | |
| 26. September | 10.00 Uhr | Friedhofsgottesdienst | |

Gottesdienste Alterszentren

| | | | |
|------------------|-----------|-------------------------------------|----------------|
| Do 19. August | 10.00 Uhr | Alterszentrum Jurablick | Andreas Schmid |
| Fr 27. August | 16.00 Uhr | Seniorenresidenz Am Steg, Walliswil | Andreas Schmid |
| Do 2. September | 10.00 Uhr | Alterszentrum Jurablick | Pamela Wyss |
| Fr 3. September | 16.00 Uhr | Dahlia Niederbipp | Andreas Schmid |
| Do 19. September | 10.00 Uhr | beim Räberhusparkplatz | Andreas Schmid |

Agenda

| | | | |
|---------------------|-----------|--|--|
| Fr 27. August | 19.30 Uhr | Chili Jugendgruppe | |
| Do 9. September | 14.00 Uhr | Alleinstehenden-Treff: Kontakt Vreni Arn (032 633 13 81) | |
| Mi 15. September | 20.00 Uhr | Kurs: Kein Grund zur Skepsis | |
| Fr 17. September | 19.30 Uhr | Chili Jugendgruppe | |
| 25. 9. - 2. 10.2021 | | Herbstlager in Südfrankreich | |

KUW (Kirchliche Unterweisung)

| | | | |
|---------------------|-----------------|-------------|--|
| Do 2. September | 20.00 Uhr | Elternabend | |
| Fr 3. September | 14.00-15.30 Uhr | | |
| Fr 10. September | 14.00-15.30 Uhr | | |
| Mi-Sa 15.-18.9.2021 | | Lager | |

KUW9

| | | |
|------------------|----------|------------|
| Sa 21. August | 9.00 Uhr | Gruppe Hug |
| Sa 11. September | 9.00 Uhr | Gruppe Hug |

Kollekten Juni 2021

| | |
|----------|----------------------------|
| 6. Juni | Schuldenberatung: CHF 89.- |
| 13. Juni | Open Doors: CHF 262.10 |
| 20. Juni | ACT212: CHF 89.- |

Abdankungen Juni

Am 24.06.2021: Hélène Henriette Bütschi-Hänni, Niederbipp, gestorben am 11.06.2021, in ihrem 93. Lebensjahr.

Die Lampe des Körpers ist dein Auge. Wenn dein Auge klar ist, ist dein ganzer Körper voller Licht. Ist es aber trübe, ist auch dein Körper voller Finsternis. (Lukas 11,34)

Hochzeiten Juni

Am 26.6. 2021: Michael Tobias Müller und Janina Müller-Heiniger, Langenthal

Denn der Herr ist gut, ewig währt seine Gnade und seine Treue von Generation zu Generation. (Psalm 100,5)

Kirche Bipp aktuell

Niederbipp, Walliswil-Bipp

www.kirche-niederbipp.ch

August / September 2021



Wer offen ist für alles, ist nicht ganz dicht!

Wir stehen in einer Zeit, die neben vielen Freuden auch mit Leiden geprägt ist, wie sie meine Generation bisher nicht kannte. Und so ist es wohl prophetisch, dass es gerade der dritte Leitsatz aus der Vision Kirche 21 ist, der über dem laufenden Kirchenjahr steht. Der Leitsatz heisst: «offen für alle – solidarisch mit den Leidenden.»

Offenheit für alles wird zu Recht mit dem flapsigen Spruch im Titel karikiert. Die Offenheit, die uns als Kirche auszeichnen muss, bezieht sich aber auch gar nicht auf ALLES, sondern auf ALLE. Jeder Mensch ist von Gott geliebt, egal, wie er äusserlich auch daherkommt, was er auch auf dem Kerbholz hat oder welchen Flicker er auch weg hat – wie ich aus meiner Warte vielleicht denke. Diese liebevolle Offenheit für alle Menschen müsste uns als Kirche auszeichnen. Und ja, nicht ganz dicht sollten wir auch sein: Nämlich unsere Gaben und Schätze nicht für uns behalten, sondern sie grosszügig teilen. Nicht ganz dicht zu sein, hiesse in diesem Sinn, sich zu verschenken. In der Erklärung zum Leitsatz schreibt unsere Kantonalkirche:

«Trotz ihrer Offenheit hat das Handeln der Kirche einen klaren Schwerpunkt. Gott ist in der Bibel ein Gott derjenigen, die sich selbst nicht zu helfen wissen. Wer sich zu diesem Gott bekennt, ist zuerst zu den Leidenden gerufen: den materiell

und seelisch Leidenden, den Leidenden in der Nähe und der Ferne. Die Vision bedeutet: In erster Linie für die Bedürftigen hat sich die Kirche starkzumachen. Auch gegen herrschende Meinungen und Mehrheiten. Auch in finanziell schwierigeren Zeiten. Und selbst wenn sie damit aneckt.»

Das ist also unser aller besondere Aufgabe: Im Wissen darum, dass Gott besonders dort ist, wo Menschen leiden, sollen wir darum gerade dort hineinstehen und mitgehen. Wir müssen dabei das Leid der Anderen nicht aus eigener Kraft tragen. Wir dürfen von der Verheissung zehren, dass Gott selbst schon da ist und wirkt. Er ist derjenige, der das Leiden mitträgt. Darum wurde er ja Mensch in Jesus Christus. Und so ist es gut, wenn wir in der Mitte des Jahres auch nochmals darüber nachdenken, was Jesus uns mit der Jahreslosung 2021 sagt: «Werdet barmherzig, wie euer Vater im Himmel barmherzig ist!» (Lukas 6,36)

Samuel Hug



OFFEN FÜR ALLE



SOLIDARISCH MIT DEN LEIDENDEN

reformierte
kirche niederbipp

Kirchgemeindeversammlung vom 27. Juni 2021

Micha Frieden stellte die Rechnung 2020 vor. Sie schloss, gegenüber dem ausgeglichenen Budget, mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 129'247.30 ab. Der prognostizierte Steuereinnahmeneinbruch ist bisher noch ausgeblieben. Im Bereich der Ausgaben wurde zudem sorgfältig gearbeitet und der Budgetrahmen nicht ausgeschöpft. Die Rechnung wurde, wie auch die Teilrevision des Personalreglementes, einstimmig genehmigt. Beim Personalreglement ging es um die Fragen der Arbeitszeit und den automatischen Lohnaufstieg.

Weiter informierte Thomas Liechti darüber, dass der KGR den Mietvertrag der Kirchgasse 17 auf März 2022 gekündigt hat und nun mit dem Besitzer neue Lösungen sucht. Die baulichen Projekte sind dieses Jahr die biologische Behandlung des Kirchturms und die Neugestaltung des Eingangsbereiches des Kirchgemeindehauses. Jakob Freudiger berichtete über deren Stand. Leider riss sich unser Sozialdiakon/ Jugendarbeiter Matthias Arn Ende Juni die Quadrizeps-Sehne und musste operiert werden. Wir wünschen Matthias gute Besserung und viel Geduld.

Wohnraum für Pfarrfamilie gesucht

Nachdem sich der Besitzer der Liegenschaft Kirchgasse 17 zum Verkauf entschieden hat, wird Familie Hug die Wohnung in absehbarer Zeit verlassen.

Im Zusammenhang mit der Wohnsituation der Pfarrfamilien sind noch diverse Fragen offen, doch für eine der beiden Familien brauchen wir eine neue, geeignete Bleibe.

Wer kann uns bei der Suche nach geeignetem Wohnraum weiterhelfen?

Hinweise gerne an das Sekretariat: 032 530 06 31

Dem KGR ist es wichtig, dass beide Pfarrfamilien im Dorf wohnen, was heute nicht mehr selbstverständlich ist. Deshalb hat der KGR an seiner Aprilsitzung beschlossen, bei beiden Pfarrpersonen die Residenzpflicht anzuwenden.



Neue Predigtreihe «Ich-bin-Worte»

Am 29. August starten wir mit unserer neuen Predigtreihe über die «Ich-bin-Worte» in der Bibel. Diese Worte sind von ganz zentraler Bedeutung, denn sie geben uns Einblick in den Charakter Gottes bzw. von Jesus Christus. Diese Selbstvorstellungen lassen uns in das Herz Gottes blicken und teilen uns mit, wer er ist. Seien Sie gespannt auf diese Texte und lassen Sie sich überraschen.

«Ich bin...

- 29.8. ... der, der da ist» (2Mo 3,1-15)
- 5.9. ... der Befreier» (5Mo 5,1-15)
- 12.9. ... das Brot des Lebens: Lebensnahrung» (Joh 6,22-35)
- 19.9. ... das Licht der Welt: Orientierung» (Joh 8,1-12)
- 10.10. ... die Tür: Zutritt» (Joh 10,7-10)
- 15.10. ... der gute Hirte: Fürsorge» (Joh 10,11-18)
- 24.10. ... die Auferstehung und das Leben: Mächtiger als der Tod» (Joh 11,1-44)
- 31.10. ... der Weg, die Wahrheit und das Leben: Gemeinschaft mit Gott» (Joh 14,1-10)
- 21.11. ... der Weinstock: Kraft aus der Verbundenheit» (Joh 15,1-11)



Kirchenkaffee

Nach einer langen Pause dürfen wir ab dem 8. August endlich wieder unser geselliges Kirchenkaffee im Anschluss an den Gottesdienst durchführen! Bei schönem Wetter wird das Kirchenkaffee draussen durchgeführt, bei schlechtem Wetter drinnen mit Abstand, Konsumation am Platz und ggf. Registration. Aufgrund der unsicheren Situation Änderungen vorbehalten.

Sola-Rückblick-Gottesdienst in Wangen mit Livestream ins Kirchgemeindehaus Niederbipp

Am 22. August findet um 10:00 Uhr der alljährliche Sola-Rückblick-Gottesdienst im EGW Wangen a. A. (Rotfarbgasse 8) statt. Das Sola-Team zeigt Fotos und erzählt Erlebnisse aus dem Zeltlager. Familie und Freunde der Teilnehmenden sind herzlich dazu eingeladen. Da die Platzzahl im EGW beschränkt ist, wird der Gottesdienst auch ins Kirchgemeindehaus in Niederbipp gestreamt und von Pfarrer Andreas Schmid vor Ort moderiert. Wer möchte, kann also auch über Livestream bei einer Tasse Kaffee im Kirchgemeindehaus mitfeiern.



Sola 2021

Endlich war es so weit, das Sola unter dem Motto «Apollo 2021» durfte stattfinden. Nachdem im letzten Jahr nur ein Cola (Corona Lager) durchgeführt werden durfte, konnte dieses Jahr wieder ein normales Sola stattfinden. Obwohl wir nur 16 Teilnehmer waren und das Wetter auch nicht immer mitgespielt hat, wurde es trotzdem eine unvergessliche



Woche in Grasswil! Da Grasswil nicht so weit weg ist, sind wir mit den Fahrrädern auf den Lagerplatz gefahren. Direkt nach der Ankunft wurden wir ein paar Tests unterzogen, um zu schauen, ob wir fähig sind, als Astronauten auf den Mond zu fliegen. Ausserdem haben wir alle unsere eigenen Raumanzüge bekommen. Am Montag haben wir die einzelnen Planeten unseres Sonnensystems kennengelernt. Anschliessend haben wir alle Expertentitel für eine bestimmte Aufgabe an Bord der Rakete bekommen, zum Beispiel «Klardenker» oder «Risikoabschätzer». Gegen Abend sind die Teenies auf das Teeniereisli gegangen. Geplant war, in Biwaks zu übernachten. Doch wegen des Gewitters mussten wir in eine Turnhalle. Auch die Jungschärler konnten nicht auf dem Lagerplatz bleiben und mussten in die Scheune des Bauern, der uns den Lagerplatz zur Verfügung stellte, umziehen. Am nächsten Tag war ein Besuch in der Badi geplant, welchen das Wetter aber unmöglich machte. Dafür gab es ein cooles Ersatzprogramm auf dem Lagerplatz. Am Mittwoch gab es plötzlich Probleme mit der Rakete, welche mitten im Weltall in ein Wurmloch gefallen war! Das hiess, wir mussten den ganzen Tag in umgekehrter Reihenfolge durchleben. Also gab es zum Frühstück Abendessen und zum Abendessen Frühstück. Um einen Weg aus dem Wurmloch herauszufinden, standen Experimente auf dem Tagesprogramm. Am Donnerstag war Klettern geplant. Doch da das Wetter schon wieder nicht mitgespielt hat, sind wir mit den Autos nach Zuchwil ins Hallenbad gefahren. Am Abend sind wir endlich auf dem Mars gelandet. Dort wurden wir von Marsianern (Marsmenschen) erwartet, welche uns am Freitagmorgen, nach der Niederlage im Geländespiel gegen sie am Donnerstagabend, mit Kabelbindern in unseren Zelten eingesperrt haben und uns mit Wasserpistolen auf Schritt und Tritt gefolgt sind. Den Rest des Tages haben wir damit verbracht, Doktor Professor Alexa aus dem Gefängnis zu befreien und mit ihm zu fliehen. Am Abend begannen dann die Vorbereitungen für die Abschlussfeier. Man konnte in der Küche helfen, dekorieren, Theater spielen oder für ein Spiel Zettelchen schreiben, welche die andern dann ziehen mussten und die Aufgaben darauf erfüllen mussten. Es wurde eine gelungene Abschlussfeier und wir konnten den Abend mit einer Runde Wehrwölfeln schön ausklingen lassen. Am Samstag ging es dann ans zusammenräumen, anschliessend sind wir mit den Fahrrädern wieder zurückgefahren. Danke an das ganze Sola Team für diese tolle Woche.

Yael Rey

Grabaufhebungen: Friedhofsgottesdienst

Sonntag, 26. September 10.00 Uhr

Diesen Herbst müssen wieder einmal Gräber auf dem Friedhof aufgehoben werden. Dies ist für die betroffenen Angehörigen, Freunde und Nachbarn oft ein herausforderndes Moment. In Zusammenarbeit mit dem Friedhofsgärtner Michael Züger gestalten wir darum Ende September einen einfachen Gottesdienst, in dem wir unter anderem nochmals derjenigen Verstorbenen gedenken, deren Grab aufgehoben wird. Eingeladen ist jedermann, ob mit oder ohne Bekannte auf dem Friedhof!

Anlass zum Gottesdienst bietet auch der Tag des Friedhofs vom Bettagswochenende, der zum Ziel hat, die Friedhöfe als kulturelle Güter, als Orte der letzten Ruhe und des Abschiednehmens, aber auch als grüne Oasen zur Erholung bewusster zu machen und die gesellschaftliche Auseinandersetzung mit Leben, Tod und Trauer anzuregen.



Vorankündigung: Freiwilligen-Forum

Samstag, 7. November 2021

Eigentlich schon letztes Jahr geplant und dann doch der Pandemie zum Opfer gefallen. Die Worte vom letzten Herbst haben nichts an ihrer Richtigkeit verloren: Die vergangenen Monate haben die Distanzen auch in den Beziehungen innerhalb der Kirchgemeinde vergrössert. Mit dem ersten Freiwilligen-Forum wollen wir die Zusammengehörigkeit stärken. Es geht um den Austausch unter den Freiwilligen und mit den Angestellten über Freud und Leid in den Aufgaben in der Kirchgemeinde. So wollen wir gleichzeitig auch besser erkennen, wie wir alle Teil des grossen Ganzen sind.

Datum: Samstag, 7. November 2021
Zeit/Ort: 9.00 – 11.00 Uhr, Kaffee und Züpfe ab 8.45 Uhr in der Kirche Niederbipp
Wer: Es sind alle Freiwilligen der Kirchgemeinde eingeladen. Wir wünschen uns, dass pro Gruppe/Dienstzweig mindestens ein Freiwilliger vertreten ist.

Freiwillige Mitarbeitende für Kirchenkaffee gesucht

Schätzen Sie Gemeinschaft, gemütliches Beisammensein, Austausch usw? Möchten Sie gerne einen Beitrag leisten, um solches zu ermöglichen? Wir suchen regelmässig freiwillige Mitarbeitende, welche sich gerne zum Wohle der Gemeinschaft engagieren. Sei dies in der Unterstützung beim Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst, bei geselligen Anlässen usw.

Thomas Liechti, Kirchgemeinderat Ressort Erwachsene, steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung, 032 633 16 19, thomas.liechti@ggs.ch

Attraktiver Nachmittag

Ausflug nach Altreu bei Selzach: Besuch des Witzentrums und des neuen Aussichtsturms sowie eine Kurzkreuzfahrt mit der Aarefähre

Datum Dienstag, 31. August 2021
Besammlung 12.40 Uhr beim Bahnhof Niederbipp
Rückkehr 18.00 Uhr beim Bahnhof Niederbipp

Wir fahren mit Zug und Bus nach Altreu, wo wir das Witzzentrum mit der Storchensiedlung besichtigen, den neuen Naturbeobachtungsturm besteigen und mit der Aarefähre eine Kurzkreuzfahrt unternehmen.

Für eine individuelle Konsumation im Restaurant zum Grünen Affen und etwas Geselligkeit gibt es ebenfalls Gelegenheit.

Kosten Neu gehen sämtliche Kosten zu Lasten der Teilnehmenden. Transportkosten Bahn, Bus und Fähre 1/1 Fr. 21.00 1/2 Fr. 13.50 Konsumationen im Restaurant sind individuell möglich.

Anmeldung bei Peter Brotschi, Brüggliackerweg 16, 4704 Niederbipp Tel. 032 633 12 82 / e-mail: peter.brotschi@bluewin.ch

Anmeldefrist Donnerstag, 26. August 2021

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie ein Halbtaxabo oder ein GA besitzen, auch Ihre Telefonnummer. Wir reisen mit ÖV, deshalb sollte **eine Maske** griffbereit sein. Ich freue mich auf viele Anmeldungen und einen tollen Ausflug.